

Neues Domizil des ASD wächst

Das Wetter bremst die Bauarbeiter zwar schon seit einigen Wochen, doch der Einzugstermin des Mieters Kreis Unna in das neue Bürohaus neben dem Kinder- und Jugendzentrum an der Rausinger Straße wird eingehalten.



Der Rohbau für das neue Domizil des ASD ist fast fertig. In Kürze soll Richtfest gefeiert werden. Foto: Hennes

Dirk Salewski, Geschäftsführer von Beta-Eigenheim, erklärte gestern auf Anfrage: „Unter 5 Grad können Sie nicht mauern, aber wir holen die verlorene Zeit wieder auf.“ Deshalb werden parallel bereits die Fenster produziert.

Salewski peilt bereits das Richtfest an – vielleicht noch in diesem Monat. Die Bergkamener Eigenheim- und Grundstücksgesellschaft, Investor für das Baugebiet Neue Caroline, tritt ausnahmsweise hier einmal als Vermieter auf. Wohnungen, eine Praxis für Physiotherapie und der Kreis Unna mit dem Allgemeinen Sozialen Dienst (ASD) ziehen ein.

Zwar können die vier Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des ASD noch mit dem Packen der Umzugskisten warten, doch dürfen sie sich schon auf die neuen, größeren Räume freuen. Die Situation in der Beratungsstelle an der Karlstraße ist sehr beengt. Vertrauliche Gespräche mit Klienten sind kaum ungestört möglich. Das soll sich ändern. Die Hauptstelle des ASD für Fröndenberg, Bönen und Holzwickede wird bürgerfreundlicher durch die Gestaltung, aber auch durch die zentrale Lage in Holzwickede. Vom Norden und Süden gut erreichbar, zieht der Allgemeine Soziale Dienst in die direkte Nachbarschaft.

Die Nähe zum Treffpunkt Villa werde sich, so der Leiter des Fachbereichs Familie und Jugend, Friedrich-Wilhelm Rebbe, in der pädagogischen Arbeit des Kreises Unna positiv auswirken. ho-